

Wartung und Instandhaltung von Aufzugsanlagen

Betriebssicherheitsverordnung - Gerätesicherheitsgesetz - Aufzugsrichtlinie - Maschinenrichtlinie



Termin

Mi. 11.11.2026, 09:00 Uhr –
Mi. 11.11.2026, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	920,00 €* Für HDT-Mitglieder 860,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 860,00 €*	920,00 €* Für HDT-Mitglieder 860,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 17:16 Uhr

Wartung und Instandhaltung von Aufzugsanlagen

Der Fokus dieses 1-tägigen Seminars im HDT liegt auf umfassenden Informationen über die **gültigen Sicherheitsanforderungen zur Wartung von Aufzugsanlagen**. Es zeigt die besonderen Gefahren beim Aufenthalt in Triebwerksräumen, Aufzugsschächten, bei der Inspektionsfahrt und in den Schachtgruben. Wir vermitteln die wesentlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen und Bauteile am Aufzug und wie mit diesen bei Wartung und Instandhaltung umzugehen ist.

In der Schulung wird ergänzend praxisnah vermittelt, wie **künstliche Intelligenz (KI / AI)** gezielt eingesetzt werden kann, insbesondere zur effizienten und strukturierten Erstellung von Checklisten für die Tätigkeit als befähigte Person.

Zum Thema

Ab dem 01.01.2008 dürfen an Aufzugsanlagen regelmäßige Prüfungen von allen zugelassenen Überwachungsstellen (ZÜS) durchgeführt werden. Die bisherige Regelung dass nur für junge Aufzüge (gebaut nach Europäischen Normen) und Neuanlagen der Gebietsschutz (Vereinsgebiete der TÜV) aufgehoben ist, wird dann allgemein gültig.

Zielsetzung

Mit diesem 1-tägigen Seminar erlangen Sie die Fachkunde, um Aufzugsanlagen rechtskonform warten und instandhalten zu können. Sie erhalten das notwendige Wissen über Aufbau und Funktion von Aufzugsanlagen, über die rechtlichen Grundlagen und Betriebsvorschriften.

USP

Umfassendes Know-how
Zur Sicherheit und Unfallvermeidung
Mit Praxisübung am Aufzug

Programm

11.11.2026

09:00–16:00

Wartung Aufzugsanlagen

Gesetzliche Grundlagen:

- Betriebssicherheitsverordnung Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)
- DGUV Information 209-053
- Arbeitsschutzgesetz
- Aufzugsrichtlinie / Maschinenrichtlinie
- Pflichten von Aufzugsbetreiber und Aufzugswärter
- Personenaufzüge / Lastenaufzüge

Technische Grundlagen:

- DIN EN 13015: Instandhaltung von Aufzügen
- TRA (Technische Regeln für Aufzugsanlagen) - Sicherheitsregeln für die Konstruktion und Einbau von Aufzügen

Ausführungsarten von Personenaufzügen und Lastenaufzügen:

Treibrscheibenaufzug - Direkt hydraulischer Aufzug - Indirekt hydraulischer Aufzug

Besondere Bauteile an Personenaufzügen und Lastenaufzügen in den verschiedenen

Aufzugsarten:

Bremse - Geschwindigkeitsbegrenzer - Fangvorrichtung - Rohrbruchsicherung - Sicherheitsschaltung - Türverschluss - Aufsetzpuffer - Notendschalter etc.

Unfallgefahren und Unfallgeschehen bei Aufzügen

Aufgaben und Pflichten des "Aufzugswärters" / der "Aufzugswärterin"

Im Anschluss an die theoretische Wissensvermittlung erfolgen praktische Erläuterungen an im Betrieb befindlichen Personenaufzügen vor Ort.

Referenten

RK

Ralph Klein

Wissens-Jongleur® Ralph Klein, Stuttgart

Ralph Klein hat sein Berufsleben über das Handwerk begonnen. Er war in verschiedenen großen und kleinen, ja selbst in kleinst Unternehmen im Handwerk und der Industrie tätig. Ein Abstecher zu einer Behörde, in einer nicht ganz alltäglichen Welt einer Justizvollzugsanstalt, runden die vielseitigen Facetten des bisherigen Berufsweges ab. Sein Motto lautet: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“. Ralph Klein hat Beruf und Hobby verbunden. In eindrucksvoller Weise schafft er es, mit Wissen zu jonglieren. Mit seiner Beratungsfirma Wissens-Jongleur™ ist er bereits in Unternehmen auf den Gebieten Arbeitssicherheit, Abfall und Gefahrgut tätig. Er vermittelt sein Wissen im Rahmen von Schulungen, Fach- und Impulsvorträgen. Auf Messen ist er ein gern gesehener Redner, der bei seinen Schulungen und Vorträgen das Publikum auch bei den trockensten Themen motiviert.

- Staatlich anerkannter Betriebswirt des Handwerks
- Meister im Elektrotechnik-Handwerk
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Geprüfter EHS-Manager
- SGA-Managementbeauftragter (ISO 45001)
- Leitender Auditor SGA-Managementsystem (DIN ISO 45001 1st, 2nd und 3rd Party)
- Gefahrgutbeauftragter
- Immissionsschutzbeauftragter
- Gewässerschutzbeauftragter
- Abfallbeauftragter
- Brandschutzbeauftragter

- Zertifizierter Scrum Master

Hinweise

Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit **1 VDSI Weiterbildungspunkt für Arbeitsschutz** bewertet.